63733121D.fm Page 4 Friday, May 27, 2005 7:40 PM

GEBRAUCHSANWEISUNG

VOR DER INBETRIEBNAHME DES GERÄTES ..... SEITE 5

INFORMATIONEN ZUM UMWELTSCHUTZ ..... SEITE 5

ALLGEMEINE HINWEISE UND RATSCHLÄGE ..... SEITE 6

BESCHREIBUNG DES GERÄTES ..... SEITE 7

KÜHLSCHRANKRAUM ..... SEITE 8

GEFRIERRAUM ..... SEITE 12

ANLEITUNGEN FÜR DAS AUFBEWAHREN UND AUFTAUEN DER LEBENSMITTEL ..... SEITE 14

REINIGUNG UND PFLEGE ..... SEITE 16

VORSICHTSMAßNAHMEN BEI LÄNGERER ABWESENHEIT ..... SEITE 16

STÖRUNG-WAS TUN? / KUNDENDIENST ..... SEITE 17

KUNDENDIENST ..... SEITE 18

VOR DER INBETRIEBNAHME DES GERÄTES

Bei dem von Ihnen erworbenen Gerät handelt es sich um eine Kühl-/Gefrierkombination mit zirkulierender Kaltluft (No-Frost System), das ausschließlich für die Verwendung im Haushalt bestimmt ist.
Die Kälteverteilung mittels Ventilator im Kühl- und Gefrierraum, die Eis- und Reifbildung an den Wänden der beiden Räume komplett unterbindet, stellt den überzeugenden Vorteil dieses Gerätes dar, der dem in der Folge beschriebenen Prozess zu verdanken ist. Die von einem Verdampfer erzeugte Kälte wird mittels eines Ventilators den beiden Räumen zugeführt.
Nachdem die Luft in den beiden Räumen zirkuliert hat, wird sie wieder am Verdampfer abgegeben, der ihren Feuchtigkeitsgehalt entzieht. Da auf diese Weise die Bildung von Reif an den Wänden der Räume verhindert wird, erübrigt sich das Abtauen des Gerätes.
Die vom Verdampfer aufgenommene Feuchtigkeit wird zu Wasser, das automatisch in die Tauwasserschale am Kompressor abläuft und dann verdunstet. Das No-Frost System garantiert die bestmögliche Aufbewahrung der Lebensmittel, die ihre ursprünglichen Eigenschaften über längere Zeit beibehalten.

Damit Sie den größtmöglichen Nutzen aus Ihrem Gerät ziehen, lesen Sie bitte aufmerksam die Bedienungsanleitung, in der Sie die Gerätebeschreibung sowie nützliche Ratschläge zur Aufbewahrung der Lebensmittel finden. Heben Sie diese Anleitung bitte zum Nachschlagen gut auf.

1. Nach dem Auspacken das Gerät auf Beschädigungen überprüfen und sicherstellen, dass die Türen einwandfrei schließen. Mögliche Schäden müssen dem Händler innerhalb von 24 Stunden nach Anlieferung gemeldet werden.
2. Warten Sie vor der Inbetriebnahme des Gerätes mindestens zwei Stunden, damit der Kühlkreis seine volle Funktionstüchtigkeit erreichen kann.
3. Die Installation und der elektrische Anschluss müssen von einer Fachkraft gemäß den Herstelleranweisungen und den gültigen örtlichen Bestimmungen ausgeführt werden.
4. Vor der Inbetriebnahme das Innere des Gerätes reinigen.

INFORMATIONEN ZUM UMWELTSCHUTZ

1. Verpackung
Das Verpackungsmaterial ist zu 100% wieder verwertbar und durch ein Recyclingsymbol gekennzeichnet. Den örtlichen Vorschriften entsprechend entsorgen.
Das Verpackungsmaterial (Plastikbeutel, Styroporteile, usw.) außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren, da es eine mögliche Gefahrenquelle darstellt.

2. Entsorgung
Das Gerät ist aus wieder verwertbaren Materialien hergestellt.
In Übereinstimmung mit den Anforderungen der Europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) ist vorliegendes Gerät mit einer Markierung versehen.
Sie leisten einen positiven Beitrag für den Schutz der Umwelt und die Gesundheit des Menschen, wenn Sie dieses Gerät einer gesonderten Abfallsammlung zuführen. Im unsortierten Siedlungsmüll könnte ein solches Gerät durch unsachgemäße Entsorgung negative Konsequenzen nach sich ziehen.
Auf dem Produkt oder der beiliegenden Produktdokumentation ist folgendes Symbol einer durchgestrichenen Abfalltonne abgebildet. Es weist darauf hin, dass eine Entsorgung im normalen Haushaltsabfall nicht zulässig ist Entsorgen Sie dieses Produkt im Recyclinghof mit einer getrennten Sammlung für Elektro- und Elektronikgeräte. Vor der Beseitigung des Gerätes das Speisekabel durchtrennen, Türen und Ablageflächen entfernen, damit das Gerät funktionsuntüchtig ist und keine Gefahrenquelle für spielende Kinder darstellen kann. Das Gerät den örtlichen Bestimmungen entsprechend entsorgen und bei einem Entsorgungszentrum abgeben. Das Gerät auf keinen Fall bis zur Entsorgung unbeaufsichtigt herumstehen lassen, da es eine Gefahrenquelle für spielende Kinder darstellen kann. Bitte wenden Sie sich an die zuständigen Behörden Ihrer Gemeindeverwaltung, an den lokalen Recyclinghof für Haushaltsmüll oder an den Händler, bei dem Sie dieses Gerät erworben haben, um weitere Informationen über Behandlung, Verwertung und Wiederverwendung dieses Produkts zu erhalten.

Information:
Dieses Gerät ist FCKW-frei (der Kältekreislauf enthält R 134 a) oder FKW-frei (der Kältekreislauf enthält R 600a).
Betrifft Geräte mit Isobutan (R600a):
Isobutan ist ein natürliches Gas ohne umweltschädigende Auswirkungen; allerdings ist es entflammbar. Die Leitungen des Kältekreises müssen daher unbedingt auf ihre Unversehrtheit überprüft werden.

Konformitätserklärung

- Dieses Gerät ist für die Aufbewahrung von Lebensmitteln bestimmt und entspricht der EU-Richtlinie 89/109/EWG, 90/128/EWG und 02/72/EWG.

CE

- Dieses Gerät wurde gemäß folgender Richtlinien entworfen, hergestellt und in den Handel eingeführt:
  - Sicherheitsanforderungen der Niederspannungsrichtlinie 73/23/EWG;
  - Schutzvorschriften der Richtlinie 89/336/EWG, geändert durch die Richtlinie 93/68/EWG, über die elektromagnetische Verträglichkeit
- Die elektrische Sicherheit des Gerätes ist nur dann gewährleistet, wenn es korrekt an eine funktionstüchtige und den gesetzlichen Bestimmungen entsprechende Erdung angeschlossen ist.

63733121D.fm Page 6 Friday, May 27, 2005 7:40 PM

ALLGEMEINE HINWEISE UND RATSCHLÄGE

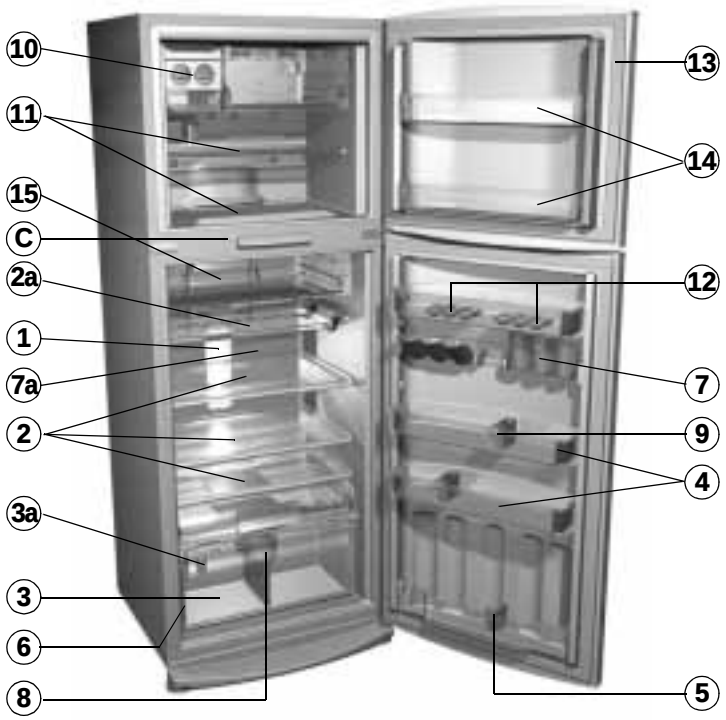
- Den Kühlraum nur zur Lagerung frischer Lebensmittel und den Gefrierraum nur zur Lagerung von Tiefkühlware, zum Gefrieren frischer Lebensmittel und zum Herstellen von Eiswürfeln verwenden.
- Nach der Installation sicherstellen, dass das Gerät nicht auf dem Stromkabel steht.
- Keine Glasbehälter mit flüssigem Inhalt in den Gefrierraum stellen, da diese platzen können.
- Eiswürfel oder Wassereis nicht sofort nach der Entnahme aus dem Gefrierraum verzehren, da sie Kälteverbrennungen hervorrufen können.
- Vor jeder Reinigungs- oder Wartungsarbeit den Netzstecker ziehen oder die Stromversorgung unterbrechen.
- Das Gerät nicht in unmittelbarer Nähe einer Wärmequelle aufstellen.
- Kein Benzin, Gas oder andere entflammbare Stoffe in der Nähe des Kühlschranks oder anderer Haushaltsgeräte aufbewahren oder verwenden. Durch die ausströmenden Dämpfe bestände Brand- oder Explosionsgefahr.
- Zur Gewährleistung einer ausreichenden Belüftung über dem Gerät einen Freiraum von 10 cm, auf den beiden Seiten von 3 cm und hinter der Geräterückseite von 2,5 cm lassen.
- Die Belüftungsöffnungen dürfen auch bei verkleideten Geräten oder Einbaugeräten nicht verdeckt werden.
- Die Belüftungsöffnungen des Gerätes nicht verdecken oder zustellen.
- Das Gerät auf einer tragfähigen Fläche nivellieren und in einem seinen Abmessungen und seinem Verwendungszweck entsprechenden Raum aufstellen.
- Das Gerät ist nicht für Raumtemperaturen unter 13°C geeignet. Das Gerät in einem trockenen und gut belüfteten Raum aufstellen.
- Beim Auf- bzw. Umstellen des Gerätes darauf achten, dass der Fußboden nicht beschädigt wird (z. B. Parkettböden).
- Zum Beschleunigen des Abtauvorganges niemals mechanische oder andere als die vom Hersteller empfohlenen Utensilien benutzen.
- Der Kältemittelkreis darf auf keinen Fall beschädigt werden.
- Das Gerät sollte von kleinen Kindern oder auch Behinderten nur unter Aufsicht benutzt werden.
- Kindern das Spielen und Verstecken im Gerät nicht gestatten, um Erstickungs- und Einschließgefahr zu vermeiden.
- Die in den Kälteakkus enthaltene (ungiftige) Flüssigkeit nicht verschlucken.

Elektrischer Anschluss

- Die elektrischen Anschlüsse müssen den örtlichen Vorschriften entsprechend ausgeführt werden.
- Prüfen Sie, ob die auf dem Typenschild angegebene Spannung mit der in Ihrer Wohnung übereinstimmt.
- **Die Erdung des Gerätes ist gesetzlich vorgeschrieben. Der Hersteller haftet nicht für eventuelle Personen- und Sachschäden, die infolge Nichtbeachtung der o. g. Vorschriften entstehen sollten.**
- Falls Stecker und Steckdose nicht vom selben Typ sind, die Steckdose von einer Fachkraft auswechseln lassen.
- Das Anschlusskabel darf nur durch eine Fachkraft ersetzt werden.
- Keine Verlängerungskabel oder Mehrfachadapter verwenden.

63733121D.fm Page 7 Friday, May 27, 2005 7:40 PM

BESCHREIBUNG DES GERÄTES



A. Kühlschrankraum

- **1.** Beleuchtung
- **2.** Ablagen / Bereich der Ablagen
- **2a.** Flaschenhalter (je nach Modell)
- **3.** Obst- und Gemüsefach
- **3a.** Feuchtigkeitsregler
- **4.** Innentürablagen
- **5.** Ausziehbarer Flaschenhalter
- **6.** Typenschild (neben dem Obst- und Gemüsefach)
- **7.** Dosenhalter (je nach Modell)
- **7a.** Multiflow-Belüftungsöffnungen
- **8.** Trennelement Obst-/Gemüsefach
- **9.** Trennelement

B. Gefrierraum

- **10.** Eisbereiter
- **11.** Gefrierraumablagen
- **12.** Eierleiste
- **13.** Gefrierraumtür
- **14.** Ablagen an der Innenseite der Gefrierraumtür
- **15.** Frische-Fach (Fresh control compartment)

C. Bedienblende

Anm.: Die Zahl der Abstellflächen und die Form der Zubehörteile hängen vom Modell ab. Sämtliche Borde, Ablagen und Abstellflächen lassen sich herausnehmen.

Den Ansaugbereich NICHT mit Lebensmitteln verdecken.
Achtung: Das Zubehör der Kühl- und Gefrierräume NICHT im Geschirrspüler waschen.

KÜHLSCHRANKRAUM

Da dieses Gerät mit No-Frost System ausgestattet ist, erübrigt sich das Abtauen von Hand.
Das Gerät verfügt außerdem über ein Kälteverteilungssystem mittels Ventilator, das für eine nahezu einheitliche Temperatur im Kühlraum sorgt.
Die Lebensmittel können auf jeder Ablage gelagert werden. Achten Sie aber darauf, die Belüftungsöffnungen nicht zu verdecken, damit die Luft ungehindert zirkulieren kann.
Optimale Leistungen gestatten Temperaturen im Bereich zwischen +18°C e +43°C.

EINSCHALTEN DES GERÄTS

- Gerät einschalten.
- Das Gerät schaltet sich automatisch ein.
- Bei geöffneter Tür schaltet sich die Innenbeleuchtung ein.

GEBRAUCH DES KÜHLSCHRANKS

- Temperatureinstellung

Den sachgerechten Gerätebetrieb und die optimale Aufbewahrung der Lebensmittel garantieren Sie durch die separate Einstellung der Temperatur im Kühl- und im Gefrierraum.

THERMOSTAT DES KÜHLSCHRANKS

Zum Einstellen der Temperatur im Kühlschrankraum den Knebel des Thermostats in die gewünschte Stellung drehen.

Temperatur	Gebrauchsart
Mindesstufe	• Aufbewahrung von wenig Kühlgut • Die Tür wird selten geöffnet
Mittelstufe	• Normaler Gebrauch
Höchsstufe	• Aufbewahrung von viel Kühlgut • Die Tür wird häufig geöffnet

- Nach dem Einschalten des Geräts dauert es ca. 2 Stunden, bis die für eine normale Beladung des Kühlschrankraums erforderliche Temperatur erreicht ist.

Aufbewahrung der Lebensmittel im Kühlschrankraum

Die Lebensmittel, wie auf der Abbildung gezeigt, einlagern.

A. Gekochte Speisen
B. Fisch, Fleisch
C. Obst und Gemüse
D. Flaschen
E. Butter
F. Milchprodukte, Käse

Zur optimalen Erhaltung des Vitamin-, Aroma-, Nährstoff- und Frischegehalts der Lebensmittel wird empfohlen, diese in Alu- oder Klarsichtfolie einzuschlagen oder entsprechende Behälter mit Deckel zur Aufbewahrung zu verwenden. Dadurch wird außerdem Geruchsübertragung verhindert.

ANM.:

- Zwischen den Ablagen und der Rückwand muss so viel Platz bleiben, dass eine freie Luftzirkulation gewährleistet ist.
- Die Lebensmittel so lagern, dass sie nicht mit der Rückwand in Berührung kommen.
- Keine warmen Speisen einlagern.
- Flüssigkeiten in geschlossenen Behältern aufbewahren.
- Die Aufbewahrung von Gemüse mit hohem Wassergehalt kann zur Bildung von Kondenswasser im Gemüsefach führen: Die korrekte Gerätebetrieb wird dadurch nicht beeinträchtigt.
- Das Abtauen des Kühlschrankraums erfolgt vollautomatisch.
- Das Gerät ist bei Umgebungstemperaturen von +16°C bis +43°C betriebsfähig.

INNENRAUMORGANISATION DES KÜHLSCHRANKS

HALBTIEFE UND SCHRÄG STELLBARE ABLAGE (je nach Modell)

Diese Ablage gestattet eine größere Flexibilität bei der Einlagerung von Gefriergut. Verwendbar ist sie in folgenden Stellungen:

- Stellung mit ganzer Tiefe.
- Stellung mit halber Tiefe. Schieben Sie nur den vorderen Bereich der Ablage zurück.
- Schrägstellung. Führen Sie die Ablage mit einer Drehbewegung nach oben, bis sie die Rückseite des Gefrierraums berührt.
- Um die Ablage ganz zu entnehmen, sie halb öffnen und die Schienen nach oben schieben, bis die Ablage ausrastet.

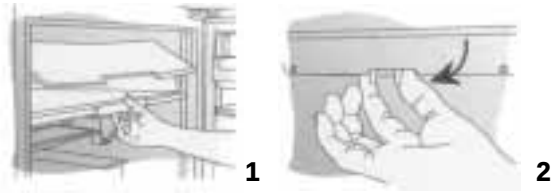
FRISCHE-FACH (FRESH CONTROL COMPARTMENT) (je nach Modell)

Dieses Schubfach ist kühler als der restliche Kühlschrankraum und bewahrt die Frische der Lebensmittel über längere Zeit hinaus. Außerdem werden Getränke schneller gekühlt. Ideal zur Aufbewahrung von Milchprodukten und kalten Gerichten, von Bratwurst und Fleisch.

Falls erforderlich, das Frische-Fach zum Reinigen entnehmen. Dazu bis zum Anschlag herausziehen.

Die Stopper, wie auf der Abbildung dargestellt, eingedrückt halten und die Ablage herausziehen, bis sie ausrastet.

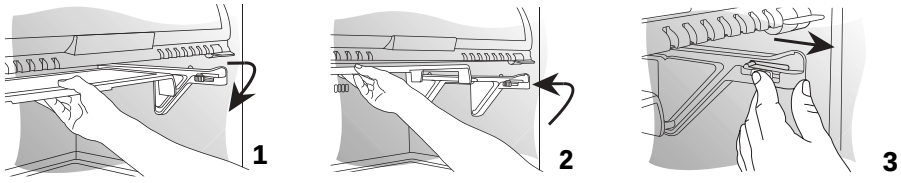
- Vermeiden Sie, die schräg stellbare Frontabdeckung des Frische-Fachs abzunehmen.



ZUSATZABLAGE (je nach Modell)

Der Kühlschrank verfügt über eine Zusatzablage aus Kunststoff, die sich unter dem Frische-Fach befindet. Diese Ablage ist ideal zum Aufbewahren von Flaschen.

- Sie können sie in der auf den Abbildungen gezeigten Stellung herausziehen.
- Wird sie nicht mehr benötigt, einfach anheben und nach hinten schieben.
- Um die Ablage ganz zu entnehmen, die seitlichen Stopper, wie auf der Abbildung gezeigt, verschieben und die Ablage nach vorn herausziehen.
- Nach Wiedereinsetzen der Zusatzablage die seitlichen Stopper wieder in ihre ursprüngliche Stellung schieben.



GLEITABLAGEN AUS GLAS (je nach Modell)

Der Kühlschrank ist mit Gleitablagen aus Glas ausgestattet, die das Erreichen der im hinteren Bereich der Ablagen oder auf den unteren Ablagen eingelagerten Lebensmittel erleichtern.

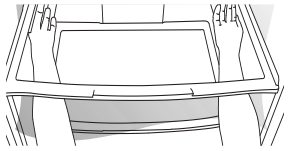
- Die Ablagen bestehen aus widerstandsfähigem Sicherheitsglas.
- Der umlaufende Rand der Ablage stoppt Flüssigkeiten und verhindert, dass diese in andere Bereiche laufen können.

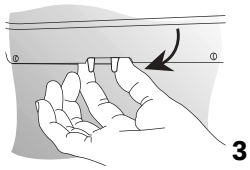
Versetzen der Ablagen:

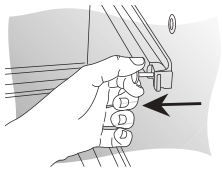
Je nach Bedarf lassen sich die Kühlschrankablagen versetzen.

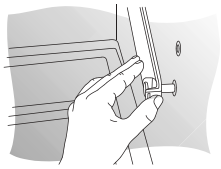
- Zur Entnahme die Ablage bis zum Anschlag herausziehen.
- Die Stopper, wie im Detail auf der Abbildung dargestellt, nach unten eingedrückt halten und die Ablage herausziehen, bis sie ausrastet. Die Stopper können auch einzeln gedrückt werden.
- Die Zapfen nach außen drücken, um die Schienen zu entnehmen.
- Die Schienen, wie auf der Abbildung gezeigt, entnehmen und in der gewünschten Stellung anbringen.
- Achten Sie beim Einsetzen der Schienen auf die auf der Schiene eingravierte Ausrichtung " Λ " (nach oben).
- Danach die Ablage auf die Schienen setzen.

1


2


3


4

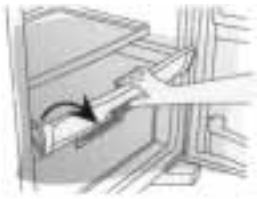

5

ZUSATZFACH (je nach Modell)

Der Kühlschrank ist mit einem Zusatzfach ausgestattet, das zur Aufbewahrung beliebiger Lebensmittel verwendbar ist und deshalb die Innenraumorganisation des Gerätes optimiert.

- Die Frontseite des Schubfaches ist schräg stellbar und gestattet somit einen bequemeren Zugriff auf das Kühlgut. Nach Öffnen des Schubfaches die Abdeckung nach unten ziehen.
- Das Zusatzfach verfügt über einen Feuchtigkeitsregler, der eine längere Aufbewahrung des Kühlguts erlaubt. Siehe "Obst- und Gemüsefach" (Feuchtigkeitsregler).

1


2

KÜHLER DER FLASCHENLEISTE (je nach Modell)

Der Kühler leitet den Kaltluftstrom zur Flaschenleiste und beschleunigt das Abkühlen von Getränken und Flüssigkeiten.

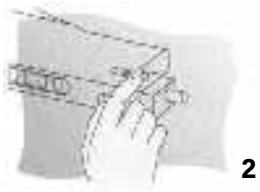
Falls erforderlich, den Flaschenkühler zur Reinigung, wie folgt, entnehmen:

- Die seitlichen Stopper verschieben und, wie auf der Abbildung gezeigt, eingedrückt halten. Kühler der Flaschenleiste nach vorn herausziehen.

BITTE BEACHTEN:

- Wird der Kühler der Flaschenleiste falsch eingebaut, könnte der Kaltluftstrom in das Zusatzfach und das Obst- und Gemüsefach dringen und das dort eingelagerte Kühlgut beschädigen.

1



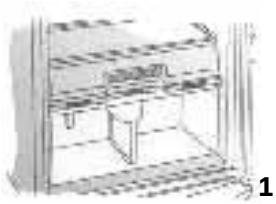
2

OBST- UND GEMÜSEFACH (je nach Modell)

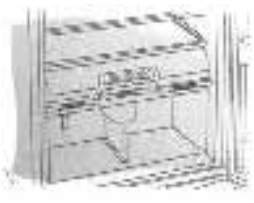
Nahrungsmittel wie Obst und Gemüse trocknen aus, wenn Sie der direkten Einwirkung von kalter, trockener Luft ausgesetzt sind. Dieses Fach hält einen der Aufbewahrung von Obst und Gemüse entsprechenden Temperatur- und Feuchtigkeitsgrad aufrecht, wodurch das Kühlgut seine natürlichen Vorzüge bewahrt. Die Metallschienen des Obst- und Gemüsefachs sorgen für das leichte und sichere Öffnen/Schließen des Fachs. Verwenden Sie zum praktischeren Einlagern von Obst und Gemüse das im Kühlschrank verfügbare Trennelement des Fachs.

Feuchtigkeitsregler:

- Das Obst- und Gemüsefach verfügt über einen Feuchtigkeitsregler, der den Feuchtigskeitsgrad der in das Fach einströmenden Luft kontrolliert.
- Zur Aufbewahrung von Blattgemüse sollte der Regler geschlossen, zur Aufbewahrung von Obst geöffnet sein.



1



2

GEFRIERRAUM

Nach dem Einschalten des Gerätes sind ungefähr 3 Stunden erforderlich, bis die korrekte Temperatur für die Aufbewahrung des Gefrierguts erreicht ist.
Der mit dem Symbol gekennzeichnete Gefrierraum eignet sich zur Lagerung von Tiefkühlware und zum Einfrieren von frischen oder vorgekochten Lebensmitteln. Außerdem ist die Bereitung von Eiswürfeln möglich. Die Innentür des Gefrierraums eignet sich hervorragend zur kurzzeitigen Aufbewahrung von Speiseeis oder Tiefkühlkost.
Die Höchstmenge an Lebensmitteln, die innerhalb von 24 Stunden bei einer Raumtemperatur von 25° C eingefroren werden kann, ist auf dem Typenschild im Inneren des Kühlraums angegeben.

BEDIENBLENDE DES GEFRIERRAUMS

- Zum Einstellen der Temperatur im Gefrierraum die gewünschte Gefrierstufe über die entsprechende Taste auf der Bedienblendewählen.

Abschalttaste Alarm

Schnellgefrieren

	Mindesstufe: Empfohlen, wenn wenig Gefriergut eingelagert und die Gefrierraumtür selten geöffnet wird.
	Mittelstufe: Empfohlen bei normalem Gebrauch
	Höchsstufe: Empfohlen, wenn viel Gefriergut eingelagert und die Gefrierraumtür häufig geöffnet wird.
	Schnellgefrieren: Wählen Sie die Schnellgefrierfunktion, um kältere Temperaturen einzustellen. Diese Funktion wird nach 18 Stunden automatisch deaktiviert.

Elektronische Kontrolle

Dieses Gerät ist mit einem exklusiven elektronischen Kontrollsystem zur ständigen Überwachung des Gerätebetriebs ausgestattet.

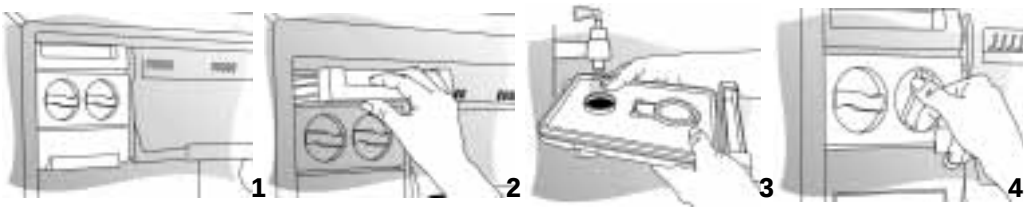
- Bei einer Betriebsstörungen löst das System einen akustischen Alarm aus.
- Das System kontrolliert den Türverschluss. Wird eine offen gebliebene Tür geschlossen, deaktiviert sich der akustische Alarm.
- Außerdem kontrolliert das System die Innentemperatur im Gerät. Der akustische Alarm wird aktiviert, um einen Anstieg der Innentemperatur zu melden. Lagern Sie keine heißen Speisen ein.
- Drücken Sie die Taste “Alarm”, um den akustischen Alarm zu deaktivieren.
- Das elektronische Kontrollsystem verfügt darüber hinaus über eine automatische Kontrollfunktion. Ein akustischer Alarm meldet unverzüglich ggf. festgestellte Betriebsstörungen. Das elektronische Kontrollsystem verfügt darüber hinaus über eine automatische Kontrollfunktion. Ein akustischer Alarm meldet unverzüglich ggf. festgestellte Betriebsstörungen. Somit können Sie sofort den Kundendienst benachrichtigen, um das Problem umgehend beheben zu lassen.
- Wenn sich der akustische Alarm aktiviert, sollten Sie das Gerät eine gewisse Zeit lang nicht benutzen. Benachrichtigen Sie so schnell wie möglich den Kundendienst.

EISWÜRFEL

Das Gerät ist (je nach Modell) mit einem Eiswürfelbereiter ausgestattet, der Eiswürfel schneller und praktischer als je zuvor bereitet.

Bitte beachten:

- Stellen Sie sicher, dass kein Eis an den Eiswürfelschalen vorhanden ist, bevor Sie Wasser in den Wasserspeiser nachfüllen.
- Der Wasserspeiser der Eiswürfelschalen und der Eisbehälter lassen sich entfernen, um Platz für neues Gefriergut zu schaffen.



Anm.:

- Bei Stromausfall bleibt die Lagertemperatur im Gefrierraum etwa 13/14 Stunden lang erhalten.
- Vermeiden Sie, die Tür des Gefrierraums während des Stromausfalls zu öffnen.

63733121D.fm Page 14 Friday, May 27, 2005 7:40 PM

ANLEITUNGEN FÜR DAS AUFBEWAHREN UND AUFTAUEN DER LEBENSMITTEL

GEFRIERGERECHTE VORBEREITUNG FRISCHER LEBENSMITTEL

Die einzufrierenden Lebensmittel so einwickeln, dass weder Wasser noch Feuchtigkeit oder Kondensat eindringen können. Dadurch wird die Übertragung von Gerüchen oder Aromen vermieden und eine bessere Konservierung des Gefriergutes gewährleistet. Die Benutzung von Kunststoffbehältern mit dicht schließendem Deckel, Aluschalen, Alufolie, Klarsichtfolie und undurchlässigen Kunststoffhüllen wird empfohlen.

Bitte beachten:

- Beim Einkaufen die Tiefkühlware als letzte in den Einkaufswagen legen und stets in einer Kühltasche transportieren.
- Die Tiefkühlware zu Hause sofort in den Gefrierraum legen.
- Temperaturschwankungen vermeiden bzw. auf ein Minimum reduzieren.
- Das auf der Verpackung angegebene Verfalldatum beachten.
- Immer die Aufbewahrungsanweisungen auf der Verpackung befolgen.

VERSCHLIESSEN

Beim Verpacken in Beutel vor dem Verschließen immer die Luft entweichen lassen.

Bei transparenten Beuteln das Etikett vor dem Verschließen einschieben; ein Klebeetikett außen auf die undurchsichtigen Beutel anbringen.

Den Beutel oben mit Strips verschließen.

AUFTAUEN

Einige nützliche Tipps.

Rohes Gemüse: Tauen Sie rohes Gemüse nicht auf, sondern geben Sie es direkt in kochendes Wasser, um es dann wie üblich zuzubereiten.

Fleisch (große Stücke): Noch in der Verpackung im Kühlraum auftauen lassen. Vor dem Garen ein paar Stunden lang bei Raumtemperatur aufbewahren.

Fleisch (kleinere Stücke): Bei Zimmertemperatur auftauen lassen oder sofort verwerten.

Fisch: Noch in der Verpackung im Kühlraum ganz auftauen lassen oder vor dem kompletten Auftauen direkt verwerten.

Bei Stromausfall bleibt die Lagertemperatur im Gefrierraum etwa 12 Stunden lang erhalten; während dieses Zeitraums sollte die Tür des Gefrierraums allerdings nicht geöffnet werden. Angetaute Lebensmittel dürfen nicht wieder eingefroren werden.

Bereits gekochte Speisen: Bereits gekochte Speisen direkt im Alubehälter im Ofen erhitzen.

Obst: Obst im Kühlraum auftauen lassen.

ANM.: Heiße oder warme Speisen niemals sofort in den Gefrierraum einführen, sondern eine halbe Stunde bei Raumtemperatur abkühlen lassen, dann verpacken und einfrieren. Abkühlen vor dem Gefrieren spart Energie und schont das Gerät (längere Lebensdauer).

63733121D.fm Page 15 Friday, May 27, 2005 7:40 PM

LEBENSMITTELAUFBEWAHRUNGSTABELLE

Die Aufbewahrungszeit richtet sich nach Qualität der Lebensmittel, Verpackungsart (feuchtigkeits- und luftsicher) und Konservierungstemperatur (die -18°C betragen sollte).

LEBENSMITTEL UND DEREN AUFBEWAHRUNGSDAUER

Obst	
Fruchtsaftkonzentrate	12 Monate
Obst (im allgemeinen)	8 bis 12 Monate
Zitrusfrüchte und Frischsäfte	4 bis 6 Monate
Gemüse	
Tiefkühlkost aus dem Handel	8 Monate
Selbst eingefroren	8 bis 12 Monate
Fleisch	
Bratwurst	4 Wochen oder weniger
Hamburger	1 Monat
Rind, Kalb, Lamm	2 bis 3 Monate
Braten	
Rind	6 bis 12 Monate
Lamm und Kalb	6 bis 12 Monate
Schwein	4 bis 8 Monate
Frische Bratwurst	1 bis 2 Monate
Steaks und dünne Schnitzel	
Rind	8 bis 12 Monate
Lamm, Kalb, Schwein	2 bis 4 Monate
Fisch	
Kabeljau, Flunder, Seezunge	6 Monate
Lachs	2 bis 3 Monate
Makrele, Flussbarsch	2 bis 3 Monate
Panierter Fisch (fertig aus dem Handel)	3 Monate
Mollusken, Austern	3 bis 4 Monate
Gekochter Fisch, Krabben	3 bis 4 Monate
Rohe Garnelen	12 Monate
Geflügel	
Huhn oder Truthahn (ganz oder zerlegt)	12 Monate
Ente und Gans	6 Monate
Innereien	2 bis 3 Monate
Geflügel, in Sauce gekocht	6 Monate
Schnitzel (ohne Sauce)	1 Monat
Schmorbraten	
Fleisch, Geflügel und Fisch	2 bis 3 Monate

MILCHPRODUKTE

Butter	6 bis 9 Monate
Margarine	12 Monate
Käse	
Camembert, Mozzarella, Streichkäse	3 Monate
Käsecremes	nicht zum Gefrieren geeignet
Brie, Emmentaler, Schweizer Käse usw. (der Gefriervorgang kann die Konsistenz beeinträchtigen)	6 bis 8 Monate

Speiseeis, Fruchtsäfte, Milch	12 Monate

Eier (Zucker oder Salz Eigelb oder geschlagenen ganzen Eiern hinzufügen)	
Ganze Eier (geschlagen), Eiweiß, Eigelb	12 Monate

BACKWAREN UND BROT

Hefebrot und Brötchen	3 Monate
Brotteig	1 Monat
Croissants	3 Monate
Torten (ohne Glasur)	2 bis 4 Monate
Torten (mit Glasur) und Kekse	6 bis 12 Monate
Obsttorten	12 Monate
Keksteig	3 Monate
Tortenteig	4 bis 6 Monate

REINIGUNG UND PFLEGE

Vor jeder Reinigungs- oder Wartungsarbeit den Netzstecker ziehen oder die Stromversorgung unterbrechen.

Kühl- und Gefrierraum regelmäßig mit einem Schwammtuch und einer Lösung aus lauwarmem Wasser und einem spezifisch für die Reinigung von Kühlschränken geeigneten neutralen Reinigungsmittel säubern. Mit klarem Wasser nachwischen und trocken reiben. Keine Scheuermittel benutzen. Die einzelnen Geräteteile niemals mit brennbaren Flüssigkeiten reinigen. Durch die ausströmenden Dämpfe bestände Brand- oder Explosionsgefahr.

- Mit einem angefeuchteten, weichen Tuch putzen.
  Weder Scheuerpasten oder Scheuerschwämme noch Fleckenentferner (z. B. Azeton, Trichlorethylen) oder Essig verwenden.

Anschließend mit einem weichen Tuch trocken reiben.

- Das Abtauen beider Räume, bzw. von Kühlschrank- und Gefrierraum, erfolgt vollautomatisch (No-Frost System).
- Keinen Dampfreiniger benutzen.
- Regelmäßig den Kondensator (Belüftungsgitter im hinteren Geräteteil) mit einem Staubsauger oder einer Bürste reinigen.
- Die Dichtungen einwandfrei sauber halten.

VORSICHTSMAßNAHMEN BEI LÄNGERER ABWESENHEIT

Kurze Abwesenheit

Bei Abwesenheit von weniger als drei Wochen braucht das Gerät nicht vom Stromnetz getrennt zu werden. Alle verderblichen Lebensmittel aufbrauchen und die anderen einfrieren.

Längere Abwesenheit

Bei Abwesenheit von drei Wochen oder mehr alle Lebensmittel aus den Räumen entnehmen. Den Netzstecker ziehen, die Innenräume reinigen, mit klarem Wasser nachwischen und gründlich trocken reiben.

An beiden Türen oben einen Holz- oder Kunststoffkeil mit Klebestreifen befestigen, damit die Türen offen bleiben und für eine ausreichende Luftzirkulation in beiden Räumen gesorgt ist. Dadurch wird die Bildung von Schimmel oder unangenehmen Gerüchen vermieden.

Transport/Umzug

- Alle beweglichen Geräteteile herausnehmen, gut verpacken und mit Klebeband zusammenhalten, damit sie nicht verloren gehen oder gegeneinander schlagen.
- Beide Türen schließen, mit Klebeband versiegeln und das Stromkabel ebenfalls am Gerät ankleben.

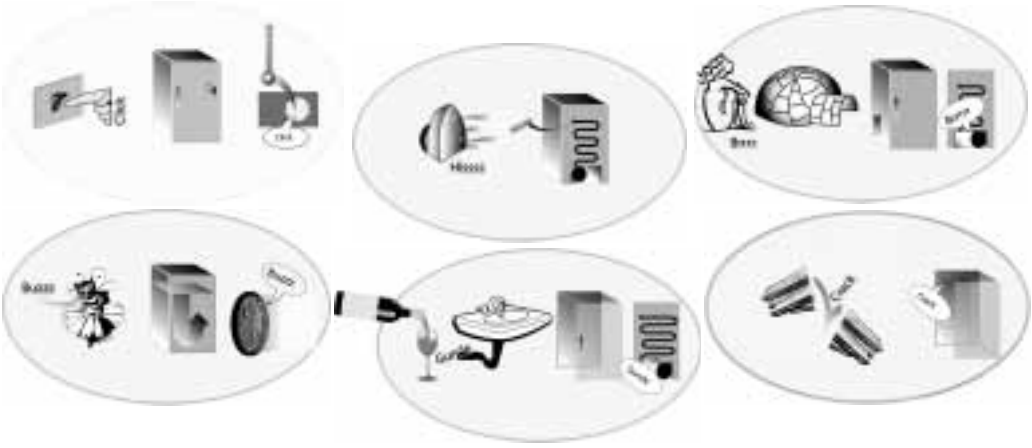
Stromausfall

Erkundigen Sie sich bei Stromausfall bei der Ortsniederlassung des Stromlieferanten, wie lange die Unterbrechung voraussichtlich dauern wird.

1. Bei Stromausfällen von maximal 24 Stunden **beide Gerätetüren geschlossen halten**. Auf diese Weise bleiben die eingelagerten Lebensmittel so lang wie möglich kühl.
2. Bei Stromausfällen von mehr als 24 Stunden das Gefriergut entnehmen und in einer abschließbaren Camping-Gefrierbox unterbringen. Steht keine Camping-Gefrierbox oder kein Trockeneis zur Verfügung, sollten Sie leicht verderbliche Lebensmittel zuerst verwerten.
3. Berücksichtigen Sie, dass ein voller Gefrierraum länger kalt bleibt als ein nur zur Hälfte gefüllter Raum.
4. Den Eiswürfelbehälter leeren.
   Außerdem bleibt ein mit gefrorenem Fleich gefüllter Gefrierraum länger kalt als einer mit vorgekochten Speisen.
   Lebensmittel, auf denen nach dem Stromausfall noch Eiskristalle sichtbar sind, lassen sich ohne Risiko wieder einfrieren, obwohl Geschmack und Aroma gelitten haben könnten. Werfen Sie Nahrungsmitel in schlechtem Zustand am besten fort.

STÖRUNG-WAS TUN? / KUNDENDIENST

Bestimmte geräusche sind durchaus normal, wenn das gerät läuft.



Bevor Sie den Kundendienst rufen

Betriebsstörungen haben in den meisten Fällen unbedeutende Ursachen und können selbst ermittelt und ohne Werkzeug behoben werden.

Das Gerät funktioniert nicht

- Ist das Stromkabel beschädigt?
- Sind die Sicherungen in Ihrer Wohnung in Ordnung?

Wasser steht auf dem Boden des Kühlraums:

- Ist der Tauwasserabfluss verstopft?

Wasser in der Tauwasserschale:

- Ist bei feuchtwarmem Wetter normal. Die Schale kann sich sogar bis zur Hälfte füllen. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät tatsächlich ebenflächig steht, so dass kein Wasser aus der Schale überlaufen kann.

Die Kanten des Geräteschranks, die mit der Türdichtung in Berührung kommen, fühlen sich warm an.

- Dies ist bei warmem Wetter und laufendem Kompressor normal.

Die Innenbeleuchtung funktioniert nicht:

- Sind die Sicherungen in Ihrer Wohnung in Ordnung?
- Ist das Speisekabel an eine mit Strom versorgte Steckdose mit der richtigen Spannung angeschlossen?
- Ist die Lampe durchgebrannt?

Die Lampe ist durchgebrannt:

- Vor jedem Eingriff den Netzstecker ziehen.
- Siehe Kapitel “Störungen - Was tun?/Kundendienst”.

Der Motor läuft dem Anschein nach zu häufig/zu lang:

- Ist der Kondensator frei von Staub und Fusseln?
- Schließen die Türen korrekt?
- Sind die Türdichtungen einwandfrei dicht?
- Bei warmem Wetter oder in beheizten Räumen ist es normal, dass der Motor länger läuft.

Das Gerät verursacht ein zu lautes Betriebsgeräusch:

- Berührt das Gerät andere Möbel oder Gegenstände?
- Berühren sich die Leitungen an der Geräterückseite oder vibrieren sie?

Wenn die Tür länger offen bleibt oder größere Mengen Lebensmittel eingelagert wurden, ist es normal, dass der Motor länger arbeiten muss, um die Temperatur im Innenraum entsprechend abzukühlen.

Bitte beachten
Die Laufzeit des Motors hängt von verschiedenen Faktoren ab: Häufigkeit des Türöffnungen, eingelagerte Lebensmittelmenge, Raumtemperatur, Einstellung der Temperaturregler.
Arbeitet das Gerät trotz vorgenannter Kontrollen weiterhin nicht korrekt, setzen Sie sich bitte mit dem Kundendienst in Verbindung. Erklären Sie die Art der Betriebsstörung und geben Sie Modell und Seriennummer des Gerätes (siehe Typenschild) an.

Die Temperatur im Gerät ist zu hoch
- Ist das Gerät in der Nähe einer Wärmequelle aufgestellt?
- Ist das Gerät richtig eingestellt?
- Wurden größere Lebensmittelmengen im Kühl- oder Gefrierraum eingelagert?
- Die Türen sollten nicht zu oft oder unnötig geöffnet werden.
- Stellen Sie sicher, dass die Türen einwandfrei schließen.
- Sind die Belüftungsöffnungen im Innenraum verdeckt? Wenn ja, kann keine kalte Luft zirkulieren.

Feuchtigkeitsbildung
- Stellen Sie sicher, dass die eingelagerten Lebensmittel richtig verpackt sind. Feuchte Behälter vor dem Einlagern trocken reiben.
- Die Türen sollten nicht zu oft oder unnötig geöffnet werden. Bei jedem Öffnen der Tür gelangt feuchte Außenluft in das Gerät. Je häufiger die Tür geöffnet wird, desto schneller bildet sich Feuchtigkeit im Inneren, besonders dann, wenn die Raumluft selbst sehr feucht ist.
- In sehr feuchten Räumen ist die Feuchtigkeitsbildung im Gerät durchaus normal.
- Nach dem Selbstabtauen des Geräts ist die Bildung von Wassertropfen an der Rückwand normal.

Die Türen lassen sich nicht korrekt öffnen oder schließen
- Stellen Sie sicher, dass keine Lebensmittelpackungen die Tür blockieren.
- Stellen Sie sicher, dass die Ablagen, die Abstellflächen und die Schubfächer korrekt eingesetzt wurden.
- Stellen Sie sicher, dass die Türdichtungen nicht verschmutzt oder klebrig sind.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät eben steht.

Vor dem Auswechseln der Lampen immer den Netzstecker ziehen.

Die Innenbeleuchtung funktioniert nicht:
- Gerät vom Stromnetz abschalten.

Je nach Modell
- Die Lampenabdeckung abnehmen (je nach Modell)
- Die Lampe ausschrauben oder herausziehen.
- Die Lampe kontrollieren und gegebenenfalls ersetzen.
- Gewisse Modelle sind mit Speziallampen bestückt, die sich nicht ausschrauben lassen. Lampe zum Innenraum hin herausziehen. Diese Lampe ist nur bei unseren Kundendienstzentren erhältlich. Zulässige Stärke max. 15W.

KUNDENDIENST

Bevor Sie den Kundendienst rufen:

1. Prüfen Sie erst, ob Sie die Störung selbst beheben können (siehe “Störung-Was tun? / Kundendienst”).
2. Schalten Sie das Gerät nochmals ein, um zu prüfen, ob die Störung immer noch vorliegt. Haben Sie keinen Erfolg, schalten Sie das Gerät aus und wiederholen Sie den Versuch nach einer Stunde.
3. Bleibt das Ergebnis negativ, benachrichtigen Sie den Kundendienst.

Geben Sie bitte folgende Daten an:
- Art der Störung,
- das Gerätemodell,
- Servicenummer (Ziffer hinter dem Wort SERVICE auf dem Typenschild im Geräteinnern),
- Ihre vollständige Anschrift,
- Ihre Telefonnummer mit Vorwahl

Anm.:
Wird der Türanschlagwechsel vom Kundendienst durchgeführt, fällt dies nicht unter die Garantieleistung.

SERVICE 0000 000 00000